

Festgottesdienst 75 Jahre Kirchenkreis Steglitz, 8. September 2023

Worte von Cerstin Richter-Kotowski, stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Meine Wünsche anlässlich dieses Festgottesdienstes beziehen sich nicht nur auf den Kirchenkreis Steglitz und seine Einrichtungen, sondern auf die Menschen unserer Gesellschaft insgesamt.

Ich wünsche mir, dass wir miteinander reden, nicht stumm bleiben, diskutieren, uns nicht anschreien, ausreden lassen, nicht unterbrechen, zuhören, nicht weghören, nicht dem Lautesten die Bühne überlassen, sondern auch den Leisen, eigene Meinungen hinterfragen, uns Zeit zum Nachdenken lassen, Kompromisse suchen, Kompromisse finden wollen, uns an Vereinbartes halten, nicht ausschließlichen alles wieder in Frage zu stellen, uns selbst nicht überschätzen, sondern anerkennen, dass es andere gibt, die Recht haben könnten, weil sie Fachwissen haben, uns gegenseitig vertrauen, statt immer misstrauisch zu sein, uns selbst zurück zu nehmen, uns selbst nicht immer so wichtig nehmen, sondern schauen, was allen oder vielen nutzt.

Das sind einige Tugenden, und ich benutze das „alte“ Wort bewusst, die die Grundpfeiler der Demokratie sind.

Insofern wünsche ich mir, dass wir alle wieder mehr Demokratie wagen und miteinander reden, Nachdenken und Kompromisse suchen.